


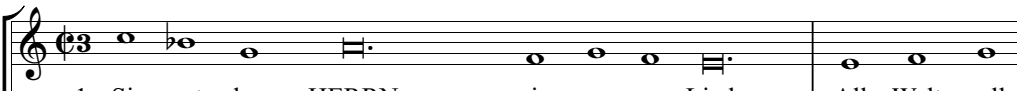

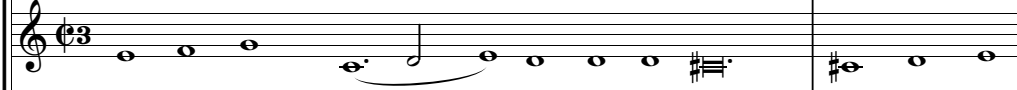

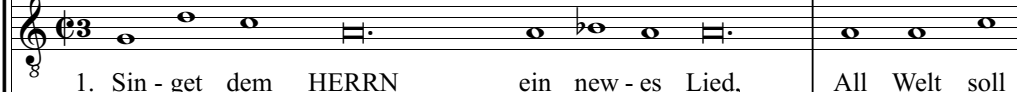
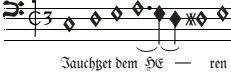

# Psalm 96

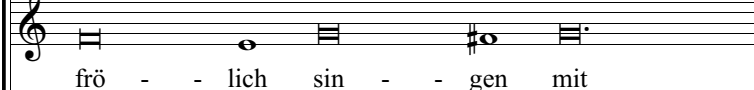
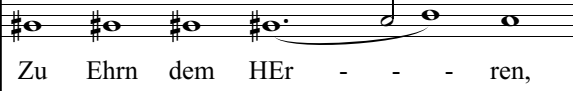
## SWV 198 (SWV 194)

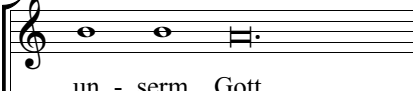
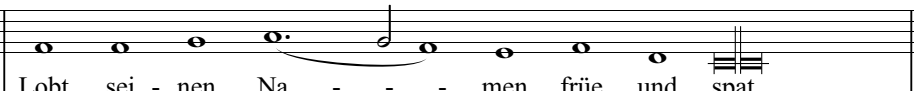


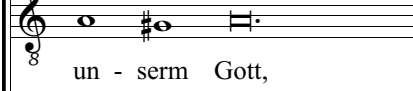
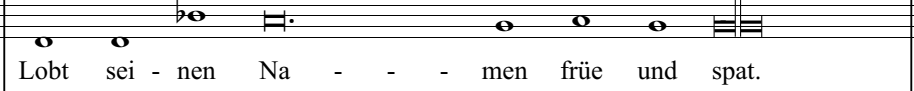

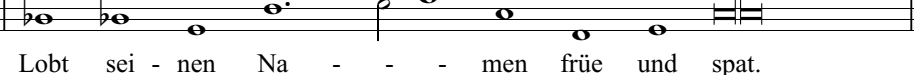
Cornelius Becker  
1561 - 1604

Heinrich Schütz  
1585 - 1672

1628 Version – In Melodey des 100.

Cantus	 <p style="text-align: center; font-size: small;">Saubget dem H<sup>er</sup>ren</p>	 <p style="text-align: center;">1. Sin - get dem HERRN ein new - es Lied, All Welt soll</p>
Altus	 <p style="text-align: center; font-size: small;">Saubget dem H<sup>er</sup> - ren</p>	 <p style="text-align: center;">1. Sin - get dem HERRN ein new - es Lied, All Welt soll</p>
Tenor	 <p style="text-align: center; font-size: small;">Saubget dem H<sup>er</sup>ren</p>	 <p style="text-align: center;">1. Sin - get dem HERRN ein new - es Lied, All Welt soll</p>
Bassus	 <p style="text-align: center; font-size: small;">Saubget dem H<sup>er</sup> - ren</p>	 <p style="text-align: center;">1. Sin - get dem HERRN ein new - es Lied, All Welt soll</p>

 <p style="text-align: center;">frö - - - lich sin - gen mit</p>	 <p style="text-align: center;">Zu Ehrn dem HER - - - ren,</p>
 <p style="text-align: center;">frö - - lich sin - - gen mit</p>	 <p style="text-align: center;">Zu Ehrn dem HER - - - ren,</p>
 <p style="text-align: center;">frö - - - lich sin - gen mit</p>	 <p style="text-align: center;">Zu Ehrn dem HER - - - ren,</p>
 <p style="text-align: center;">frö - - - lich sin - gen mit</p>	 <p style="text-align: center;">Zu Ehrn dem HER - - - ren,</p>

 <p style="text-align: center;">un - serm Gott,</p>	 <p style="text-align: center;">Lobt sei - nen Na - - - men früe und spat.</p>
 <p style="text-align: center;">un - serm Gott,</p>	 <p style="text-align: center;">Lobt sei - nen Na - - - men früe und spat.</p>
 <p style="text-align: center;">un - serm Gott,</p>	 <p style="text-align: center;">Lobt sei - nen Na - - - men früe und spat.</p>
 <p style="text-align: center;">un - serm Gott,</p>	 <p style="text-align: center;">Lobt sei - nen Na - - - men früe und spat.</p>

Text in modernisierter Schreibweise

2. Sein Heyl predigt man alle Tag/  
Groß Ehr ihm wird gefaget nach/  
Unter den Heyden überall  
Sein Wunder gros man rühmen fol.

3. Ubr alle Götter ist der HERR/  
Mchtig groß und zu loben sehr/  
Wunderbar ist die Herrschafft fein  
Über die Völcker in gemein.

4. Der Völcker Götzen sind nichts werth/  
Der HERR allein ist hoch geehrt/  
Den Himmel hat der HERR gemacht/  
Für ihm steht Herrlichkeit und Pracht.

5. Gewaltiglich ist alles Thun  
Und löblich in seim Heiligthumb/  
Ihr Völcker bringt dem HERren her/  
Dem HERren bringet Macht und Ehr.

6. Die Ehre bringet seinem Namn/  
Kompt mit Geschenck und tritt zusam/  
Zu beten in Vorhöfen fein/  
Ins HERren Schmuck tretet herein.

7. Es fürcht den HERren alle Welt/  
Zu seinem Dienft und Lob bestelt/  
Unter den Heyden sag man frey/  
Das Gott/ unfer HERR/ König sey.

8. Sein Reich das er ihm zubereit/  
Ist so groß/ als die Welt ist weit/  
Es soll bestehen ewiglich/  
Weil er selbst recht die Völcker richt.

9. Des frewe sich des Himmels Thron/  
Die Erde sey frölich davon/  
Das Meer soll auch mit brausen drein/  
Und was drin ist/ soll frölich seyn.

10. Das Feld frew sich ohn Unterlaß  
Und was darauff ist/ Laub und Graß/  
Alle Bäum/ die im Walde seyn/  
In unferr Gott sich hoch erfrenn.

11. Der HERR kömpt als ein Richter werth/  
Zu richten recht den Kreiß der Erd/  
Mit Gerechtigkeit er richtet schlecht/  
Seine Wahrheit hat allzeit Recht.